

10. Dezember 1940.

Herrn Dr. von Klocke

Münster in Westfalen
Gertrudenstr. 17

Sehr geehrter Herr Dr. von Klocke!

Wir danken Ihnen für die Bereitwilligkeit, mit der Sie die Besprechungen für das Deutsche Archiv übernommen haben. Die Unterschriften unter Ihren bereits eingesandten Rezensionen haben wir Ihrem Wunsche entsprechend gestaltet.

Wenn Sie das Deutsche Archiv zum Mitarbeiterpreis von Böhlau beziehen wollen, so bitten wir Sie, sich nur auf uns und auf Ihre Mitarbeit am Deutschen Archiv beziehen zu wollen. Der Verlag Böhlau ist sehr entgegenkommend.

P.S. Bezüglich Ihrer Anfrage wegen Gescher, Synodales, teilen wir mit, daß die Anzeige Zeit bis 1.1.41 hat.

Heil Hitler!
I.A.

f. von Lüthman.

Bei uns eingegangen; Anzeige wird Mitte des Monats übersandt, oder hat sie bis 1.1.41 Zeit?

Sobann 2 kleine Bitten:

1) Bitte wollen Sie bei meinem Anfeigen des Buches von Heck mit Rippel, die ich Anfang Sept. übersandte, zu meinem vollen Namen nach der Wohnort setzen.

2) Bitte wollen Sie uns auf Postkarte mitteilen, ob ich als Mitarbeiter des "Deut. Arch. zu einem Vorzugspreis beziehen kann.

Heil Hitler!

f. v. Klocke

Wichtig!